

Antrag

Öffentlich

Datum

18.03.2014

Nummer

3274/14

Absender	
Weidner, Gerd Rautheimer Str. 3 38126 Braunschweig	
Adressat	
Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig	
Gremium	Sitzungstermin
Rat	01.04.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Bau eines soziokulturellem Zentrum in Braunschweig

Nach der Schließung des FBZ und des Jolly Jokers und der geplanten Schließung Ende des Jahres der Meier Music Hall sowie eine Nutzungsbeschränkung für die Tunika Sporthalle. (beschränkt auf max.200 Zuschauer) gibt es einen dringender Bedarf für ein soziokulturelles Zentrum!

Die Verwaltung sollte zur nächsten bzw.spätestens zur übernächsten Ratssitzung einen Bedarfsplan vorlegen, indem die entfallenden Möglichkeiten von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen gebündelt aufgeführt werden und der als Grundlage für ein Neubaukonzept auf dem Ausstellungsgelände Harz und Heide an der Eisenbütteler Straße dient.

Nach Wegfall der Nutzung von Messen wird dieses Gelände hauptsächlich von Flohmärkten, als Parkplatz für das Tennisturnier des BTHC und der Aufstellung von Zelten während des Braunschweig Classics Reittunieres genutzt.

Diese Nutzung würde ja kaum eingeschränkt bei einer sinnvollen Überplanung des Geländes Harz und Heide. Für diesen Standort spricht die gute verkehrliche Erschließung, im Umfeld kaum Wohnbebauung und das Gelände ist im Eigentum der Stadt und kann auch weiterhin als Parkplatz dienen.

Für die Finanzierung sollten die im Landtag bzw Bundestag vertretenden Ratsfrauen bzw Ratsherren versuchen entsprechende Fördermittel einzuwerben.

gez.

Gerd Weidner